Von Waiblingen aus den Weltmarkt erobern

Autohersteller TYN-e gründet Joint Venture mit Horche und erwartet in Kürze die ersten Fahrzeuge aus China in Deutschland

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED ANNINA BAUR

Rems-Murr.

Im April ist die Firmenzentrale des Autoherstellers TYN-e in Waiblingen eröffnet worden. Seither ist viel passiert. Die Gesellschafter Ullrich Villinger (TYN-e) und Chuanfu Liu (vom Produzenten Horche) haben unter Führung von TYN-e-Geschäftsführer Markus Graf beim Notar die Eintragung des Joint Ventures "TYN-e Horche International GmbH" veranlasst.

"Das ist ein Meilenstein der wirtschaftlichen Entwicklung, nicht nur für TYN-e, sondern auch für den Standort Waiblingen", sagt Graf. Es stehen nun Millioneninvestitionen in den Bereichen Forschung, Entwicklung und vor allem für das notwendige Personal an. Es sollen hierzulande viele neue Arbeitsplätze entstehen, in Waiblingen sollen Fahrzeuge geplant, entwickelt und an die geltenden Vorschriften angepasst werden, so TYN-e-Technikchef Eberhard Wizgall. Start für das neue Unternehmen wird am 1. Januar 2025 sein. Ziel ist, die "schwäbisch-deutsch-europäische Markenphilosophie auf dem Weltmarkt zu verbrei-

Erste E-Transporter sind auf dem Weg von **China nach Deutschland**

Die Serienproduktion im eigens dafür erstellten Werk in China ist vor einiger Zeit angelaufen, die ersten TYN-e-Vans sind Anfang September verschifft worden. Sie werden bald in Hamburg anlanden – später als erhofft. Die RoRo-Fähre kann wegen der kriegerischen Auseinandersetzungen im Mittleren und Nahen Osten aus Sorge um die Sicherheit für Schiff, Ladung und Mannschaft derzeit nicht durch den Suezkanal



TYN-e-Vans im Schiffsbauch der Fähre.

fahren, sondern muss um Afrika herum Richtung Europa fahren.

Ende Oktober sollen die E-Transporter ankommen und dann sofort an die Kunden ausgeliefert werden, denn inzwischen sind alle bürokratischen Hürden von TYN-e überwunden, wie beispielsweise die Zulassung als Hersteller. Die TYN-e-Transporterfamilie ist mittlerweile auf fünf Kontinenten und in 24 Ländern vertreten. Auch der Aufbau eines Händlernetzes in Deutschland und Europa sei inzwischen weit vorangeschritten, so das Unternehmen in einer Mit-

Den Eintritt in den europäischen Markt habe man sich einfacher vorgestellt, sagt Graf, und das liegt nicht nur am längeren Transportweg. "Vorgaben, Richtlinien und

Normen haben enorme und zum Teil sehr hohe Hürden dargestellt, diese haben uns teilweise fast zur Resignation gebracht." Der Marktstart sei ursprünglich für Anfang 2024 geplant gewesen. Doch eine komplette Veränderung des Antriebs, die Umstellung von einer 72-Volt- auf eine 320-Volt-Architektur sowie Veränderungen an den Homologationsvorgaben haben diese Verzögerung verursacht, so Graf. Hinzugekommen seien Irritationen auf politischer Ebene und Insolvenzen von Wettbewerbern, die die Kunden enorm verunsichert hätten.

Fotos: TYN-e

Zielgruppe sind Handwerker, **Zusteller und Gemeinden**

Dennoch blicke das Unternehmen jetzt positiv in die Zukunft: "Mit unseren Fahr-



Freude bei Markus Graf, Eberhard Wizgall, Chuanfu Liu und Ullrich Villinger (von links).

zeugen können wir einen enormen Beitrag für eine umweltfreundlichere Logistik in den Städten, Kommunen und Gemeinden leisten." Die wendigen elektrischen Transporter seien für Handwerker, Zusteller, Kurier-, Express und Paketdienstleister ebenso geeignet wie für Gemeinden mit ihren Fahrzeugflotten für Grünflächen, Entsorgungs- und Kontrollfahrten.

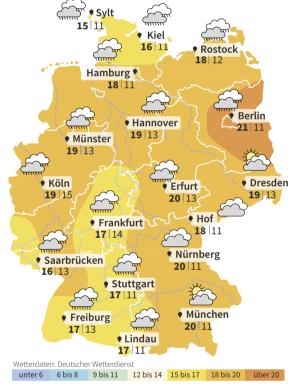
Das sieht auch Stephan Seiter so: "Große Veränderungen fangen immer klein an und hier sehen wir eine Veränderung, die wirklich sehr groß werden kann", so der Sprecher für Forschung, Technologie und Innovation der FDP-Fraktion im Bundestag, der kürzlich die Firmenzentrale in Waiblingen besuchte. Der Bedarf sei da: Es seien allein im Rems-Murr-Kreis rund 6000 Nutzfahrzeuge in der Klasse bis 2,8 Tonnen und 9400 bis 3,5 Tonnen unterwegs.

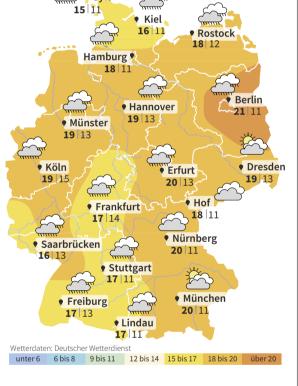
Für alle, die solche Fahrzeuge nutzen, kommen die verschiedenen Modelle von TYN-e infrage. Es gibt einen Van sowie Modelle mit Pritsche oder Transportbox. Bei allen Fahrzeugen wurde die Kabine für Fahrer und Beifahrer vergrößert, sie verfügen über Sitze mit Rückenlehnen-Verstellung, Lichtsensor und Tagfahrlicht sowie ein OnBoard-Display.

Kostenpunkt: zwischen 19 990 und 29 990 Euro. Obwohl der Transport der E-Fahrzeuge durch veränderte Frachtrouten und Mautkostenerhöhungen fast dreimal so teuer geworden sei, versuche das Unternehmen, die Preise auch 2025 stabil zu halten,

Das Wetter Dichte Bewölkung mit Regen, der sich nach Osten ausbreitet









Wetterlage: Ein Irlandtief bringt feucht-

Aussichten: Morgen wechselnd wolkig, etwas Regen. Nach Süden mehr Sonne. Donnerstag bedeckt und Schauer, auch Gewitter.

Biowetter: Kreislaufbeschwerden, rheumatische Schmerzen und leichte Kopfschmerzen können auftreten

Pollenflug: Schwach: Ambrosiapollen, auslaufend: Gräserpollen.

Wetterrekorde Region Stuttgart Temperaturen am 8. Oktober

Höchstwert: 22,9° C im Jahr 1995 Tiefstwert: 1,8° C im Jahr 1959

Werte Gestern **Temperaturen Region Stuttgart**

Max. bis 16 Uhr 18,3

Niederschlag Region Stuttgart l/m² bis 14 Uhr: 1,6

Pegelständ	le		
Konstanz	368	Karlsruhe	262
Mannheim	381	Kaub	281
Plochingen	159	Gundelsheim	224

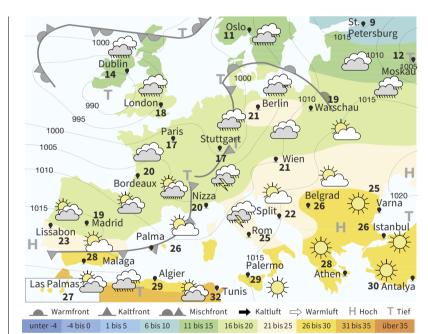
Sonne und Mond



umweitaate	en Geste	ern, 15	5Uhr Que	elle: LUBW
(ug/m³)	Feinsta	ub	NO ₂	Ozon
Stuttgart Am Ne	ckartor	11	29	22
Stuttgart-Bad C	ann.	8	21	24
Bernhausen		9	11	26
Gärtringen		8	5	40
Ludwigsburg		8	15	27
Tübingen		9	18	17
Grenzwerte	Tagesmi	ttel	Stunde	nmittel
		EΩ	200	100

Deutschland Heute Regen Dortmund Regen Feldberg Frankfurt/O Regen 15 Regen Freudenstadt 21 20 Garmisch wolkig Regen Leipzig Oberstdorf 20 18 16 wolkig Regen Passau Lübeck Regen 15 17 Wiesbaden Zugspitze

Welt	Н	eute	Мо	rgen
Amsterdam	18	Rege	en	17
Barcelona	26	heite	er	25
Bozen	17	bede	eckt	20
Brüssel	18	Rege	en	17
Budapest	22	Rege		19
Florenz	22	wolk		24
Havanna	29	wolk		29
Helsinki	10	Rege		10
Heraklion	25	sonr		27
Hongkong	32	wolk		30
Innsbruck	22	Rege		21
Johannesburg	25	heite		25
Kairo	33	sonr		32
Kopenhagen	15	Rege		16
Locarno	14	bede		17
Los Angeles	30	Neb		33
Madeira	26	heite		27
Mailand	16	bede		19
Mallorca	26	heite	••	26
Marseille	21	wolk		22
Miami	31	Gew		31
New York	19	heite		21
Peking	23	sonr		21
Prag	19	Rege	en	20
Rhodos	27	heite		26
Rimini	23	wolk		25
Rio de Janeiro	27	bede		31
Salzburg	25	Rege		22
San Francisco	16	heite		19
Stockholm	14	Rege		14
Sydney	17	wolk		18
Tel Aviv	30	heite		30
Tokio	24	Scha		21
Tunis	32	wolk		30
Venedig	20	wolk		21
Verona	17	wolk		20
Zürich	16	wolk	(Ig	18



gen, Werte 15 bis 17 Grad. Alpensüdseite: Allgemein fällt Regen bei Südfrankreich: Schauer und einzelne Ge-

14 bis 20 Grad. Österreich, Schweiz: Wolken, teilweise Schauer oder Regenfälle, Maxima 16 bis

Südskandinavien: Bedeckt, überall Re-

gen oder Schauer, 11 bis 15 Grad. Großbritannien, Irland: Wechselnd bis

stark bewölkt, sehr häufig Regen oder Schauer, Höchstwerte 13 bis 18 Grad. Italien, Malta: Im Süden heiter, sonst Re-

gen oder Gewitter, Temperaturen 16 bis Spanien, Portugal: Häufig ist es freund-

Nord- und Ostseeküste: Wolken und Re- Benelux, Nordfrankreich: Teils Regen, Werte 16 bis 19 Grad.

> witter, bis 21 Grad. Israel, Ägypten: Heiter, weitgehend wol-

kenlos, Höchstwerte 30 bis 37 Grad.

Mallorca, Ibiza: Auf beiden Inseln bleibt es heiter, Höchstwerte bis 26 Grad. Madeira. Kanarische Inseln: Es wird wol-

Tunesien, Marokko: Freundlich, Südma-

rokko mehr Wolken, 24 bis 36 Grad.

Slowenien, Kroatien: Meist ist es freundlich, 21 bis 23 Grad.

Meerestemperaturen

kig und trocken, 26 bis 28 Grad.

Spanien, Portugal: Häufig ist es freund-				
lich, aber es fällt auch teilweise Regen, 19 bis 26 Grad.	Nordsee	17 bis 18 Grad		
	Ostsee	17 bis 18 Grad		
	Westl. Mittelmeer	21 bis 25 Grad		
Griechenland, Türkei, Zypern: Allge-	Östl. Mittelmeer	24 bis 29 Grad		
mein freundlich, trocken, viel Sonne,	Schwarzes Meer	23 bis 24 Grad		
Temperaturen 25 bis 32 Grad.	Kanarische Inseln	22 bis 24 Grad		

BABY BLUES









